Die Straße „Am Friedhof" in Meinerdingen soll umgestaltet werden. In Höhe des Friedhofes werden 44 neue Parkplätze entstehen. Foto: mü

Künftig geordnet parken

› Straße „Am Friedhof" soll neu gestaltet werden

WALSRODE (MÜ) › Der Bauausschuss der Stadt Walsrode hat beschlossen, die Straße „Am Friedhof" in Meinerdingen neu zu gestalten. Außerdem wird der Dorfplatz in Krelingen im Rahmen der sogenannten Verbunddorferneuerung „Walsroder Heidmark" ein neues Aussehen erhalten. Die Maßnahmen sollen beginnen, wenn die entsprechenden Förderzuschüsse des Landes vorliegen. Sie sollen noch in diesem Jahr fertiggestellt werden.

In Honerdingen-Meinerdingen, so Dipl.Ingenieur Michael Süßmann, Leiter der Abteilung Stadtentwicklung im Walsroder Rathaus, parken die Besucher des Friedhofs auf dem unbefestigten Fahrbahnrand. Bei Beerdigungen oder größeren Veranstaltungen in der benachbarten Kirche führe dies zu einer erhöhten Nutzung, so dass die Fahrbahnränder teilweise zerfahren und ausgefahren sind. Bei Regenfällen wird das Material ausgespült. Durch die vorgesehene Neugestaltung soll erreicht werden, dass die Besucher zukünftig geordnet parken und dass die Straße durch entsprechende Gestaltung attraktiver wird. Das anfallende Oberflächenwasser solle dann bei Starkregen gezielt in den vorhandenen Graben laufen können. Durch die Neugestaltung werden die Besucher auf schnellstem Weg zum Friedhofseingang geleitet. Außerdem wird vor den Grundstücken der gegenüberliebenden Anlieger weniger geparkt werden. Vor dem Friedhof wird die Fahrbahn eine Aufweitung bekommen, so dass eine Art Platz entsteht. Im weiteren Bereich sollen voraussichtlich Findlinge verhindern, dass auch dort geparkt wird.

Am Ortsausgang ist ein Rondell geplant, das ein unkompliziertes Umkehren ermöglicht. Die schräg angeordneten Stellplätze für die Fahrzeuge werden mit Pflasterstreifen angedeutet, die Parkplätze und Einfahrten dunkelrot gepflastert. Die Baukosten belaufen sich auf rund 53 000 Euro. Davon sind von den Anliegern rund 12000 Euro zu tragen.

Beschlossen und umgesetzt werden soll auch die Gestaltung der Dorfmitte in Krelingen. Es soll dadurch eine höhere Aufenthaltsqualität in diesem Bereich zum Beispiel durch eine Aufpflasterung, erreicht werden. Die Kosten belaufen sich auf rund 110 000 Euro.

Auch die Feuerwehr-Löschteiche in Düshorn-Ellinghausen und in Westenholz standen zur Diskussion. Der Elinghäuser Löschteich verlandet zurzeit und ist arg zugewachsen. Er soll mit finanziellen Mitteln von 11600 Euro wieder aufgewertet werden. In Westenholz wird der Teich mit Mitteln von 6800 Euro wieder auf Vordermann gebracht und ökologisch neu gestaltet. „Maßnahmen, die wir im Rahmen dieser neuen Förderungsmöglichkeiten angehen werden," sagt Michael Süßmann, der damit die Ergebnisse, die eine städtische Arbeitsgruppe beschlossen hat, gemeinsam mit dem Rat der Stadt umsetzen möchte. ‹